



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Des Herrn || Friedrichs von Hagedorn || sämtliche ||
Poetische Werke**

Hagedorn, Friedrich von

Wien, 1765

Abdallah. Conf. Erasmi Roterod. Colloquia (Ulmæ, 1712.) in Convivio
Fabuloso p. 427.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52582](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52582)

Nimm, sprach der Held, an meiner Länder
Heil,
An allem, was ich habe, Theil!
Philipides versetzt: So müßt ich mich beque-
men,
An vielem, vielem Theil zu nehmen.
Doch was du mir bestimmst, verehr ich dank-
barlich:
Nur mit Geheimnissen, Monarch, verschone
mich.

Abdallah.

Abdallah, Hassans Sohn, der vor dem Groß-
vizier,
Wie vor dem Mahomet, sich bis zur Erde
krümmte,
Bleht um ein reiches Amt, das der dem Seras-
fier,
Dem Bascha Bajazet, freundsüßlicher be-
stimmte.
Ihn hört der Großvizier, und sagt geschwinde:
Nein.
Er dankt. Wie? Dein Gesuch wird gänzlich
abgeschlagen!

Ab,

Abdallah kniet und spricht: Die Huld ist ungemeyn,
 Daß ich nicht harren darf, da sie mirs gleich versagen*

Der mäßige Eifer des Frontins.

Frontin, der fast Aesop, an Wuche und Bildung, gleich,
 Sieng lustig an den Strand, warf schnell sein Kleid von sich,
 Sprang muthig in den Strom, und schwamm recht meisterlich.
 Indessen kömmt ein Dieb, besteht den sichern Schwimmer,
 Der nach der Taucherkunst mit Fluth und Wellen spielt.
 Frontin vertieft, erhebt und wirbelt sich noch immer,

Und

* Nihil æque amarum, quam diu pendere. Aequiore quidam animo ferunt præcidi spem suam, quam trahi. Plerisque autem hoc vitium est, ambitione prava differendi promissa ne minor sit rogantium turba. Quales regiae potentiae ministri sunt, quos delectat superbiae suae longum spectaculum: minusque se judicant posse, nisi diu multumque singulis, quid possint, ostenderit. Nihil confestim, nihil semel faciunt. Injuriae illorum præcipientes, lenta beneficia sunt. SENECA, Lib. II. de Beneficiis, C. V.